

Wahlen 2021 – Anteil der erwarteten Briefwähler über 50 Prozent?

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Corona-Pandemie wird bei den kommenden Wahlen sicher auch in Ihrer Wahlbehörde zu einem erhöhten Briefwahlaufkommen führen. Umso wichtiger ist es, dass Sie die Bearbeitung der Briefwahl-Anträge Ihrer Bürger schnell, sicher und optimal bearbeiten können. Hierzu hat sich der sogenannte **Kombi-Wahlschein** in vielen Wahlbehörden Deutschlands bewährt. Er wurde von dem pffiffigen Leiter einer Wahlbehörde entwickelt, um den Prozess der Briefwahl-Bearbeitung schneller, komfortabler und sicherer zu machen.



Definition des Kombi-Wahlscheines

- Ein Kombi-Wahlschein ist eine Kombination aus Wahlbrief (Kuvert) und dem anhängenden Wahlschein.
- Der Kombi-Wahlschein hat das Format A4 (210 x 297 mm) und wurde speziell für eine spätere Bedruckung per Laserdruck entwickelt.
- Wahlscheinnummer, Wahl/Stimmbezirk sowie die Zieladresse des Briefwahl-Wählers druckt die Behörde mit einem Laser- oder Inkjetdrucker auf den Kombi-Wahlschein, so dass eine händische Wahlbrief-Nummerierung entfällt.

Vorderseite



Abb. 1 zeigt die Vorderseite des Kombi-Wahlscheines, in welche die Behörde die Daten des Briefwählers per Laserdruck eindrukt

1

Sie bedrucken in Ihrer Behörde den Kombiwahlschein einseitig per Laserdruck. Dabei drucken Sie folgende Daten auf: Zieladresse (①) des Briefwählers, Wahlschein-Nummer und Stimmbezirk (②).

Anschließend kuvertieren Sie Stimmzettel, Stimmzettelumschlag, Merkblatt und Kombi-Wahlschein in einen Fenster-Versandumschlag für Wahlunterlagen.

Die Zieladresse des Kombi-Wahlscheines erscheint im Sichtfenster des Versandumschlages.



Die Farben des Kombi-Wahlscheines sind frei wählbar bzw. werden nach den Vorgaben der Wahlordnung eingesetzt.

Bitte lesen Sie gleich auf der nächsten Seite weiter!

